

Anßerdem konnte ich, da andere Pflichten den größten Teil meiner Zeit in Anspruch nahmen, nur noch durch die Durchsicht der neu erschienenen Handschriftenverzeichnisse ^{der Bibliotheken} (von Basel, Danzig, Königsberg n. a.) den Katalog vermehren und gelegentlich durch bibliographische Notizen ergänzen. —

Während des 14. Jahrhunderts keine neuen werke Bereicherung erfährt, ist für das 15. Jahrhundert ein erheblicher Fortschritt zu verzeichnen: auf Veranlassung von Herrn Geh. Rat Roethe hat Herr Dr. Hans Gille in Berlin-Wilmersdorf die historischen und politischen Gedichte Michel Beheim's, gedruckte wie ungedruckte, im Zusammenhang mit der Zeitgeschichte untersucht und so die notwendige Grundlage für die Ausgabe dieser Gedichte in unserer Sammlung geliefert. Sein Buch, dessen erster Teil als Berliner Dissertation erschienen ist, liegt jetzt als 96. Band der „Palästra“ vollendet vor.

Dr. Hermann Michel